



## LEBEN IM RÖMISCHEN TRIER

### Museumsrallye für Klasse 4-6

Herzlich Willkommen im Rheinischen Landesmuseum Trier!

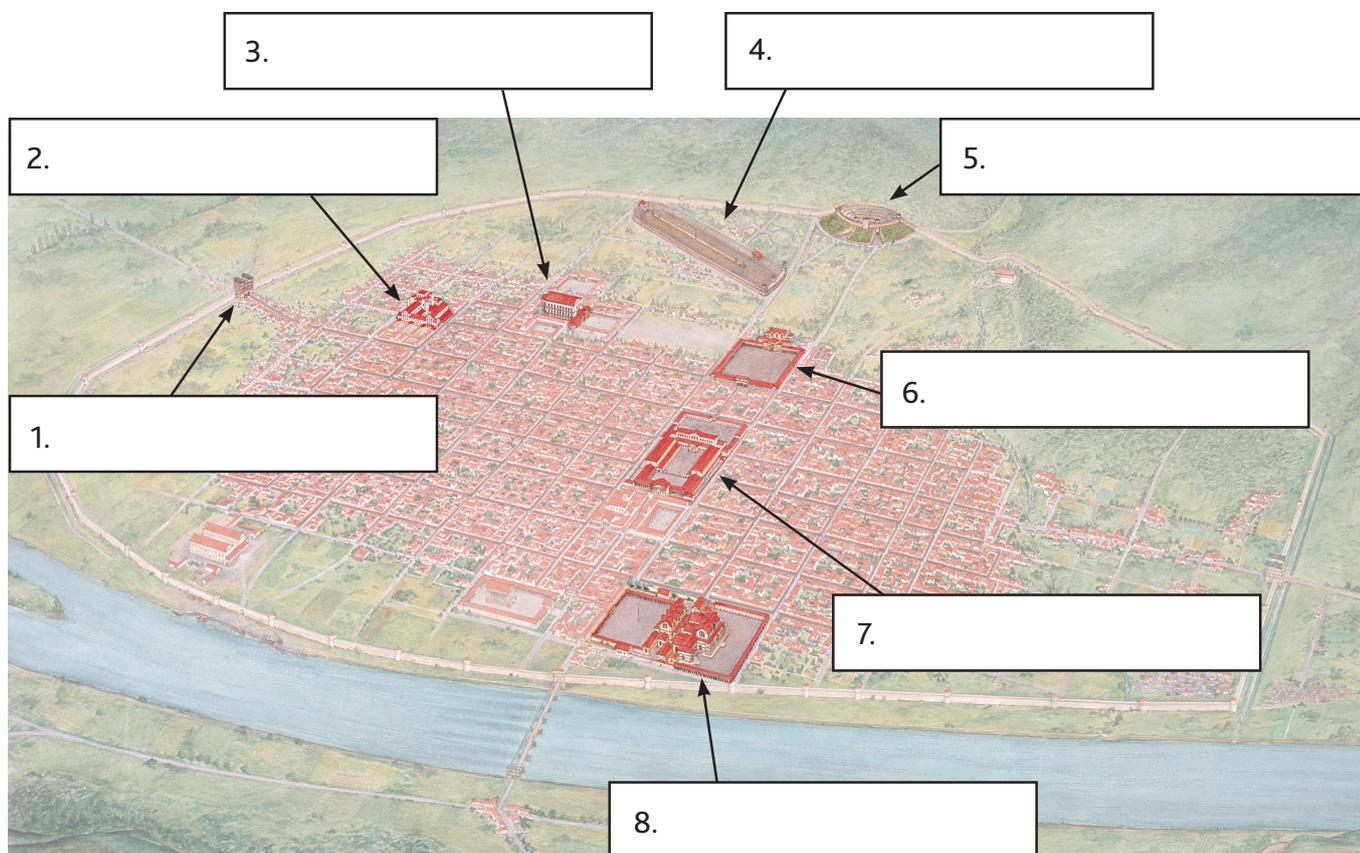
Trier wurde von den Römern gegründet. Hier im Rheinischen Landesmuseum kannst du dir anschauen, wie das Leben im römischen Trier aussah.

Da unser Museum so riesengroß ist, empfehlen wir dir zur Orientierung einen Wegeplan mitzunehmen. Den erhältst du gratis an der Museumskasse. Oder du wendest dich bei Fragen an einen Museumsmitarbeiter, die helfen dir auch gerne weiter.

## A Stadtmodell – das römische Trier

Um zu sehen wie Trier in der Römerzeit aussah, gibt es hier ein Modell der Stadt. Siehst du, wie groß Trier zu dieser Zeit bereits war? Schau dir das Modell gut an!

In der Abbildung sind die wichtigsten Gebäude schon eingezeichnet. Trage die Namen der Gebäude in die Kästchen ein.



Die Begriffe, die eingetragen werden sollen, findest du an der Seite des Stadtmodells.

## B Das Geld der Römer – Münzen

Gehe nun die Treppe wieder herunter und ein Stück gerade aus. Bevor eine weitere Treppe nach unten führt, findest du links die Münzensammlung in einem eigenen Raum.

In der Mitte siehst du einen großen Schatz, der 1993 in Trier entdeckt wurde. Es ist der größte römische Goldschatz, der je gefunden wurde. Er wiegt über ..... Kilogramm.

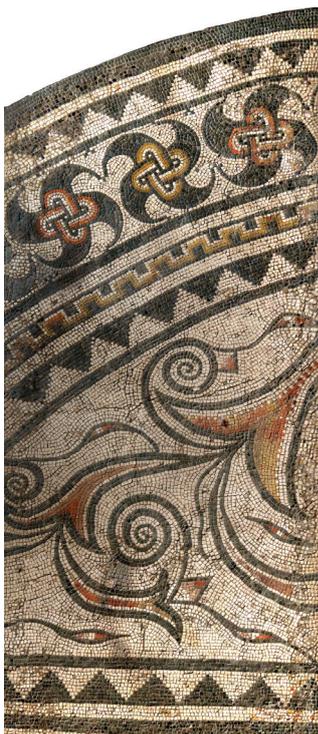


Warum versteckt man wohl einen so wertvollen Schatz? Überlege und notiere.

Schreibe auf, welche Personen auf den Münzen abgebildet sind. Notiere auch, was diese Personen auf dem Kopf tragen.

Finde heraus aus welchen Materialien außer Gold, die Münzen noch hergestellt wurden und schreibe auf!

## C Zu Hause bei den Römern – Mosaik



Als nächstes kannst du dir anschauen, wie es in den Häusern der Römer ausgesehen hat. Dafür musst du die Treppe hinunter in den Raum mit den großen Fußbodenbildern, den Mosaiken.

Solch ein Bild wird aus vielen kleinen Steinchen gelegt. Die kleinen Steine sind meist aus Marmor, einem teuren Stein. Auch die Herstellung eines Mosaiks machte viel Arbeit, deshalb waren die Mosaik sehr wertvoll. Wohlhabende Römer ließen sich Mosaiken auf den Fußboden legen.

Römische Mosaiken sind mit geometrischen Formen und Mustern aufgebaut. Welche geometrischen Formen kannst du in den Mosaiken entdecken (z.B. Viereck, Kreis...)? Schreibe sie auf.

Schaue dich jetzt im ganzen Raum um. Schreibe auf, welche Tiere du in den verschiedenen Mosaiken entdeckst.

An der Wand siehst du ein Mosaik in der Form eines Halbkreises. Darauf ist eine Frau zu sehen. Das ist Venus, die römische Göttin der Liebe. Das ganze Bild ist aus kleinen Steinen gelegt. Schreibe alle Farben auf, die du finden kannst.



Am linken Ende des Raumes hängt ein großes Mosaik, das einen Mann in einem von Pferden gezogenen Wagen zeigt. Der Mann heißt Polydus. Du findest den Namen über seinem Kopf.

Auf dem Mosaik sind ganz viele schwarze Dreiecke abgebildet. Zähle, wie viele schwarze Dreiecke du siehst.

Schaue nach, welche Gegenstände der Wagenlenker Polydus in seiner rechten Hand hält. Überlege, was diese Gegenstände aussagen.

Außer den Namen von Polydus kennen wir auch den Namen eines seiner Pferde. Es ist besonders geschmückt (im Bild ganz rechts). Es war das wichtigste Pferd. Schreibe auf, wie es heißt.

## D Die Grabsteine der Römer – verraten uns viel über den Alltag der Römer

Gehe nun in den nächsten Raum. Diese großen Steine gehörten bei den Römern zu Grabdenkmälern. Die Grabdenkmäler der reichen Römer waren viel größer als unsere Grabsteine heute, weil sie viel über das tägliche Leben der Verstorbenen zeigten. Meistens war solch ein Grabdenkmal nicht für eine Person erbaut, sondern gleich für die ganze Familie.

### Das Weinschiff

Suche im Raum dieses Schiff. Auch dieses Schiff war Teil eines Grabmals.



Wie viele Männer sind auf dem Schiff? Zähle auch die Männer auf der Rückseite mit und die, die nicht mehr ganz zu sehen sind.

Zähle, wie viele Fässer das Schiff geladen hat.

Was wohl in den Fässern ist? Vielleicht Wein. Schon in römischer Zeit wurde in Trier Wein angebaut. Mit dem Schiff wurde der Wein dann in andere Städte gebracht. Dort wurde er dann verkauft.

### Die Schule der Römer

Schau auf die andere Seite des Raumes. Dort kannst du sehen, dass auch die römischen Kinder in die Schule mussten. Doch der römische Unterricht sieht etwas anders aus als heute.

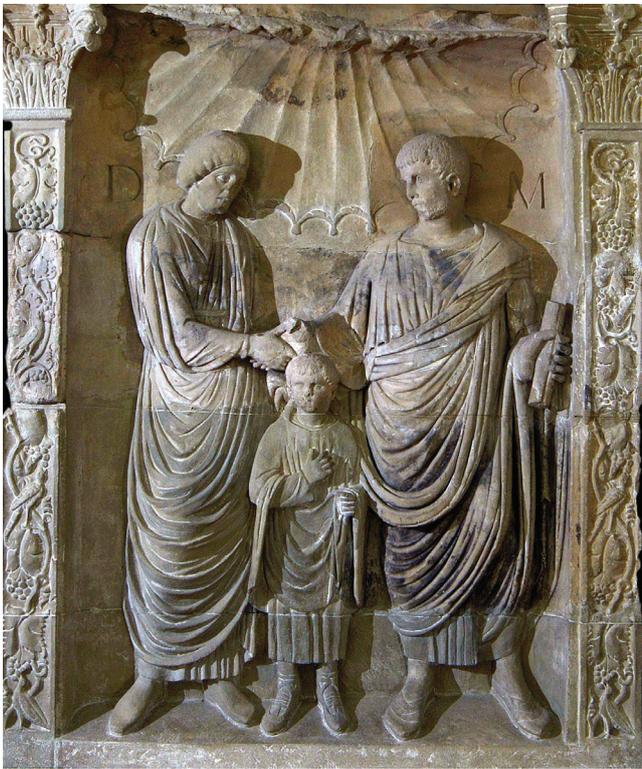
Überlege, wer hier Lehrer und Schüler ist und ordne zu.



Bei den Römern konnte nicht jedes Kind in die Schule gehen. Schulunterricht war sehr teuer. In deiner Klasse sind bestimmt mehr Schüler. Notiere, wie viele Schüler ihr in eurer Klasse seid.

Die Kinder schrieben auch nicht in Hefte, sondern auf kleine Holztafelchen, die mit schwarzem Wachs bestrichen waren. Mit einem spitzen Stück Metall konnte man dann die Schrift in das Wachs ritzen. Der stehende Junge hält solche Wachstafelchen in der Hand.

Zähle nach,  
wie viele es sind.



## Die römische Familie

In der Mitte des Raumes siehst du ein großes Grabdenkmal. Darauf ist vorne eine Familie zu sehen – Vater, Mutter und Kind.

Kannst Du erkennen, ob das Kind ein Junge oder ein Mädchen ist? Begründe deine Entscheidung!

Gehe nach links um das Denkmal herum. Dort siehst du die Frau. Sie sitzt auf einem Stuhl und lässt sich frisieren. Dafür hatte sie viele Dienerinnen.

Wie viele Dienerinnen siehst du?

Auf der anderen Seite des Denkmals erfährst du etwas über das Leben des Herrn. Unten siehst du ihn bei der Arbeit. Es sieht aus als würde er in einem Büro arbeiten.



Oben siehst du ihn in seiner Freizeit. Überlege, was sein Hobby war.

Schau Dir den Hund an, den der Vater bei sich hat. Was trägt der Hund um den Hals?

Nun hast du viele Informationen über das Leben im römischen Trier gesammelt. Dein/e Lehrer/Lehrerin hat die Lösungen, mit denen du überprüfen kannst, ob du alles richtig herausgefunden hast.

Wir hoffen, dass es dir im Museum Spaß gemacht hat. Komm doch gerne einmal wieder!

**Impressum**  
Rheinisches Landesmuseum Trier  
Weimarer Allee 1  
54290 Trier  
muspaed.rlmt@gdke.rlp.de

**Abbildungsverzeichnis**  
Fotos: Rheinisches Landesmuseum, Thomas Zühmer  
Rekonstruktionszeichnung Trier: Lambert Dahm